

## 1. Zu Ihrer Person

### 1.1 Was studieren Sie? (25)

Mathematik Diplom	1	4%
Mathematik Lehramt	0	0%
Physik Diplom	21	84%
Anderes Studienfach	3	12%

### 1.2 Welches zweite Fach? (25)

- Informatik (5)
- Psychologie
- Latein
- Promotion
- chemie
- Chemie

### 1.3 In welchem Fachsemester sind Sie? (25)

1./2.	24	96%
3./4.	0	0%
5./6.	0	0%
7./8.	0	0%
9./10.	0	0%
11+	1	4%

### 1.4 Grund des Vorlesungsbesuchs (25)

Mehrfachnennung möglich.

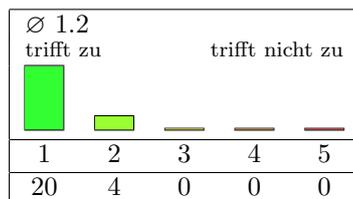
Pflichtvorlesung, bzw. Pflightschein	23	92%
Hinführung auf ein Prüfungsfach	2	8%
Hinführung auf die Examensarbeit	1	4%
Interesse am Thema	9	36%
Mathematische Allgemeinbildung	5	20%

### 1.5 Wie oft haben Sie die Vorlesung besucht? (25)

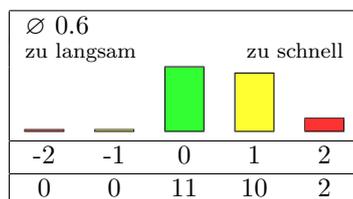
immer	19	76%
meistens	4	16%
gelegentlich	1	4%
selten	0	0%
nie	1	4%

## 2. Zur Vorlesung

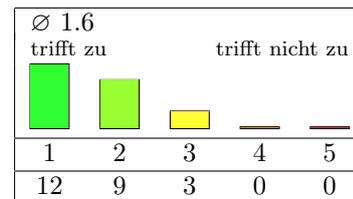
### 2.1 Der/die Dozent/in ist akustisch und sprachlich gut zu verstehen. (24)



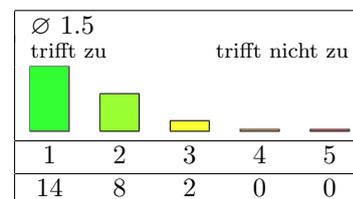
### 2.2 Vortragstempo (24)



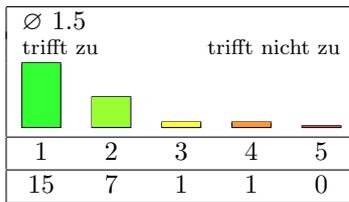
### 2.3 Der Vortrag ist gut aufgebaut, klar und verständlich. (24)



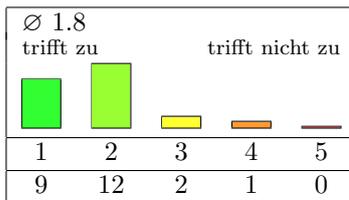
### 2.4 Das Tafelbild bzw. die Folie ist deutlich und gut strukturiert. (24)



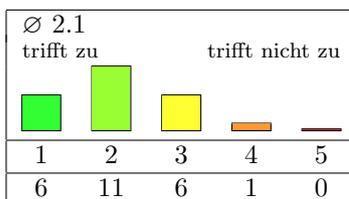
2.5 Insgesamt ist ein roter Faden erkennbar. (24)



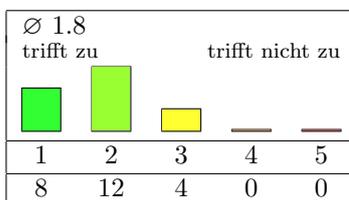
2.6 Die wichtigsten Punkte werden deutlich hervorgehoben. (24)



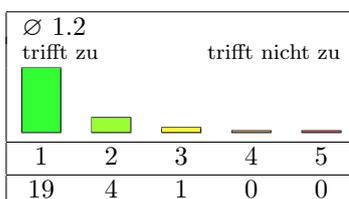
2.7 Die Theorie wird durch Beispiele unterlegt. (24)



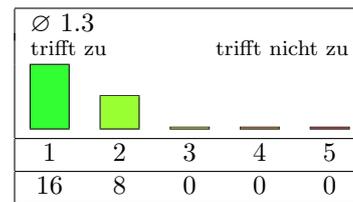
2.8 Mathematische Sätze und Definitionen werden motiviert. (24)



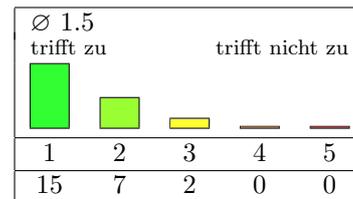
2.9 Der/die Dozent/in ist gut vorbereitet. (24)



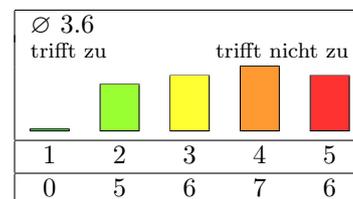
2.10 Der/die Dozent/in geht auf die Fragen ein. (24)



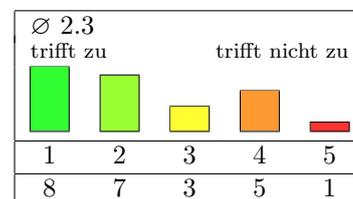
2.11 Lebendiger Vortragsstil (24)



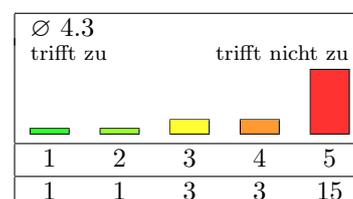
2.12 Es liegt ein gutes Skript oder Textbuch zugrunde. (24)



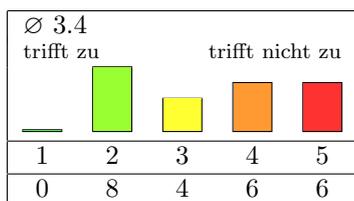
2.13 Ich kann der Vorlesung auch ohne Skript oder Textbuch gut folgen. (24)



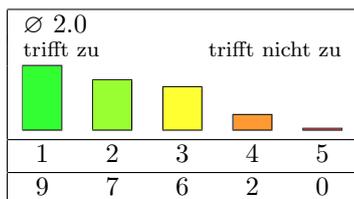
2.14 Ich benutze den Apparat in der Bibliothek. (24)



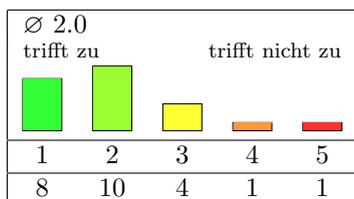
2.15 Es gibt eine hilfreiche Webseite zur Vorlesung. (24)



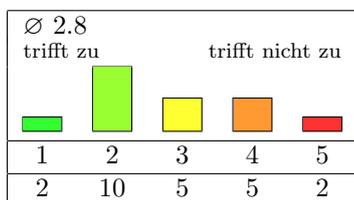
2.16 Die verlangten Vorkenntnisse reichen für das Verständnis aus. (24)



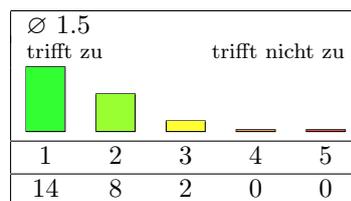
2.17 Mit Vor- und Nacharbeit kann ich der Vorlesung insgesamt gut folgen. (24)



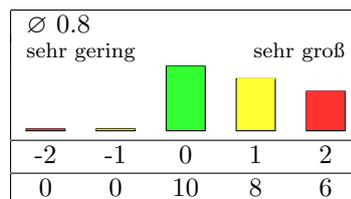
2.18 Ich habe den Stoff der Vorlesung voll erfaßt und verstanden. (24)



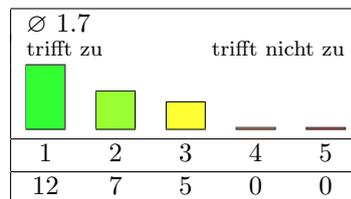
2.19 Ich halte die Vorlesung für anspruchsvoll. (24)



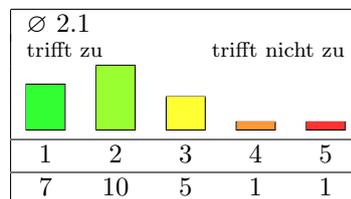
2.20 Stoffumfang (24)



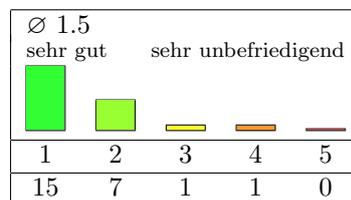
2.21 In der Vorlesung herrscht eine angenehme Arbeitsatmosphäre. (24)



2.22 Mein Interesse am Thema hat als Folge der Vorlesung zugenommen. (24)

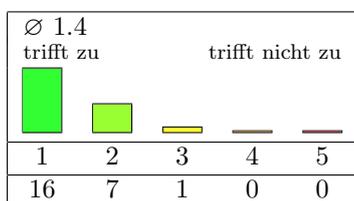


2.23 Wie beurteilen Sie die Vorlesung insgesamt? (24)

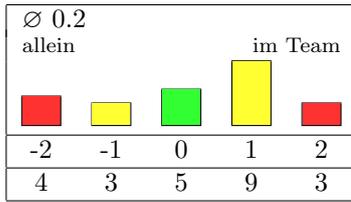


### 3. Übungsaufgaben

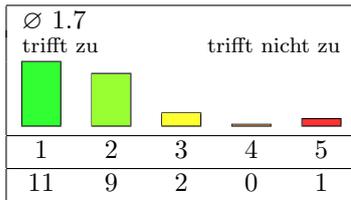
3.1 Die Übungsaufgaben beziehen sich auf den gerade behandelten Stoff. (24)



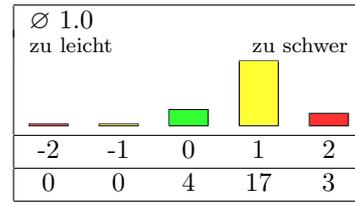
**3.2 Ich habe die schriftlichen Aufgaben selbstständig oder im Team gelöst. (24)**



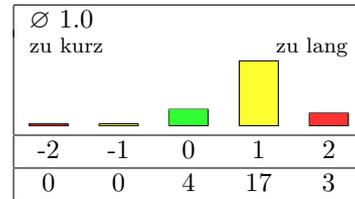
**3.3 Die Aufgaben tragen zum Verständnis des Stoffes bei. (24)**



**3.4 Schwierigkeit der Übungsaufgaben (24)**

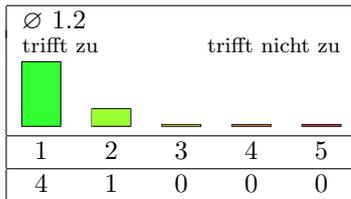


**3.5 Umfang der Übungsblätter (24)**

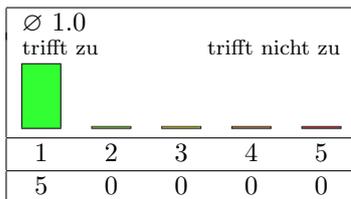


## 4. Tutorium: Alexander Seizinger

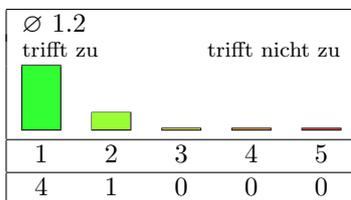
**4.1 Der/die Tutor/in ist gut vorbereitet. (5)**



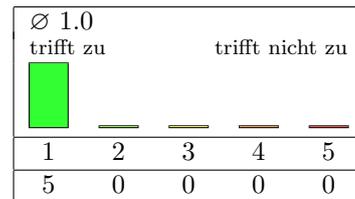
**4.2 Der/die Tutor/in kann Fragen zufriedenstellend beantworten. (5)**



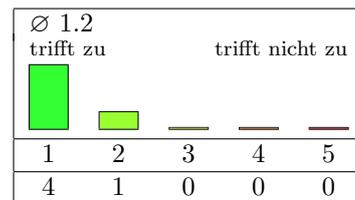
**4.3 Ich habe keine Angst in der Übungsgruppe dumme Fragen zu stellen. (5)**



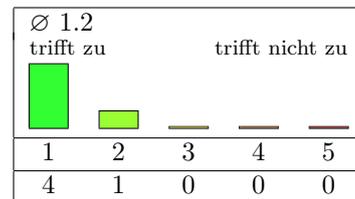
**4.4 Ich nehme regelmäßig an der Übungsgruppe teil. (5)**



**4.5 Die Übungsstunde hilft, den Stoff zu verstehen. (5)**

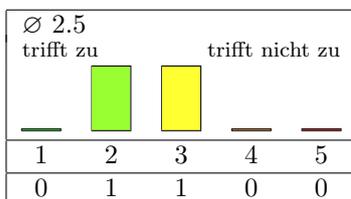


**4.6 Die Anmerkungen des/der Korrektors/Korrektorin sind erhellend. (5)**

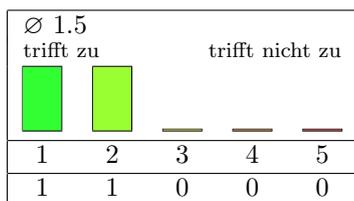


## 5. Tutorium: Jakob Wachsmuth

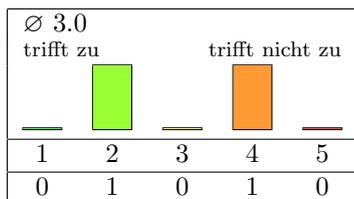
**5.1 Der/die Tutor/in ist gut vorbereitet. (2)**



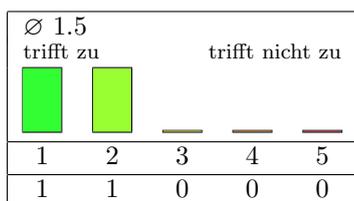
5.2 Der/die Tutor/in kann Fragen zufriedenstellend beantworten. (2)



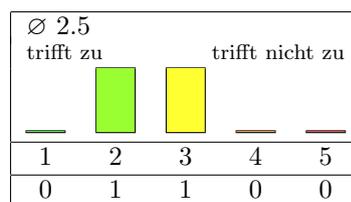
5.3 Ich habe keine Angst in der Übungsgruppe dumme Fragen zu stellen. (2)



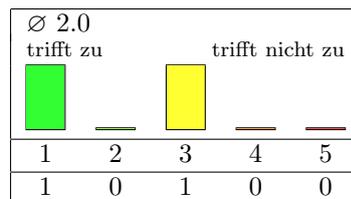
5.4 Ich nehme regelmäßig an der Übungsgruppe teil. (2)



5.5 Die Übungsstunde hilft, den Stoff zu verstehen. (2)

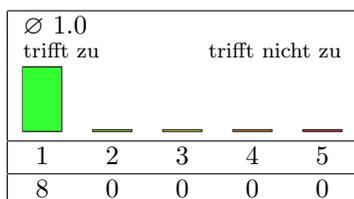


5.6 Die Anmerkungen des/der Korrektors/Korrektorin sind erhellend. (2)

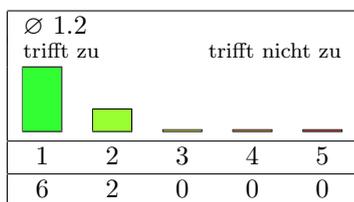


## 6. Tutorium: Niels Oppermann

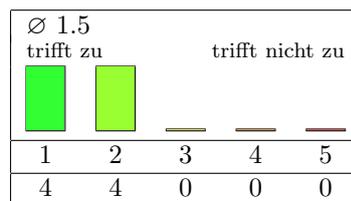
6.1 Der/die Tutor/in ist gut vorbereitet. (8)



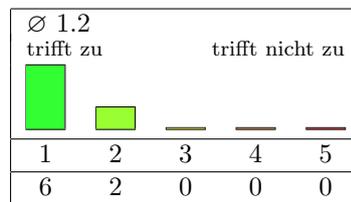
6.2 Der/die Tutor/in kann Fragen zufriedenstellend beantworten. (8)



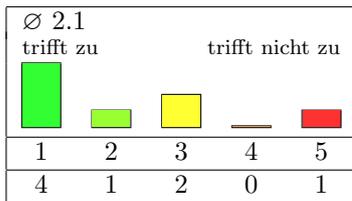
6.3 Ich habe keine Angst in der Übungsgruppe dumme Fragen zu stellen. (8)



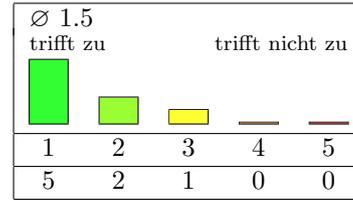
6.4 Ich nehme regelmäßig an der Übungsgruppe teil. (8)



6.5 Die Übungsstunde hilft, den Stoff zu verstehen. (8)

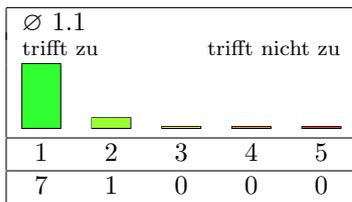


6.6 Die Anmerkungen des/der Korrektors/Korrektorin sind erhellend. (8)

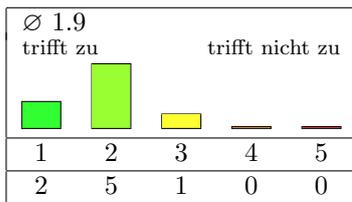


## 7. Tutorium: Patrick Ruoff

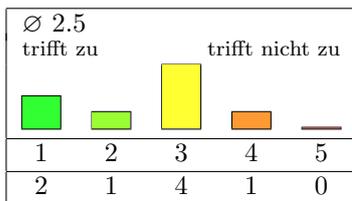
7.1 Der/die Tutor/in ist gut vorbereitet. (8)



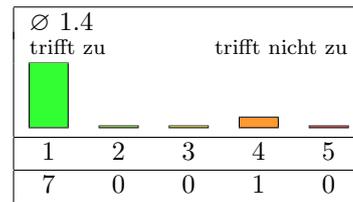
7.2 Der/die Tutor/in kann Fragen zufriedenstellend beantworten. (8)



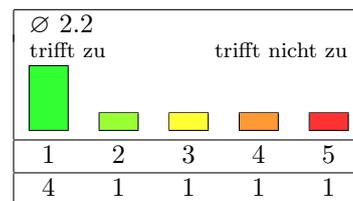
7.3 Ich habe keine Angst in der Übungsgruppe dumme Fragen zu stellen. (8)



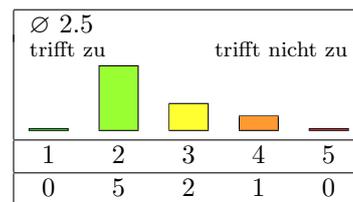
7.4 Ich nehme regelmäßig an der Übungsgruppe teil. (8)



7.5 Die Übungsstunde hilft, den Stoff zu verstehen. (8)



7.6 Die Anmerkungen des/der Korrektors/Korrektorin sind erhellend. (8)



## 8. Offener Fragebogen

8.1 Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut? (23)

- Die "besonderen" Beispiele auf den Übungsblättern wie zB  $\sim$ Stirlingformel, Cayley-Transformation...
- Das fordern des logischen Denkens.
- Prof. Teufel scheint stets gut vorbereitet zu sein und macht einen äußerst professionellen Eindruck. Er ist akustisch gut zu verstehen, trägt den Stoff auf lebendige Weise vor und spricht den Zuhörer auch wirklich an. Weiterhin hat der Vor-

trag eine klare Struktur, ist sorgfältig durchnummeriert, und die Tafelanschriften des Dozenten sind gut lesbar.

- Es wird relativ viel Text als Erklärung angeschrieben, nicht nur mathematische Formeln, was anfangs zum Verständnis viel beiträgt. Mein Tutor ist auch sehr kompetent.
- Die Vorlesung hat mir sehr gut gefallen, da der Dozent den für einen Erstsemester oft sehr anspruchsvollen Stoff in klarer und sauberer Form überbrachte und immer gut vorbereitet und mo-

tiviert war. Seine Begeisterung für sein Fach und sein Anliegen, dieses an uns Studenten weiterzugeben war spürbar. Ich denke, dass dadurch bei nicht wenigen das Interesse an der Mathematik geweckt wurde.

- Insgesamt eine meiner bisher besten Vorlesungen mit anspruchsvollem, aber schaffbarem, Tempo und fordernden Übungsblättern. Vortragsstil gefällt mir sehr gut, mit ein paar mehr Beispielen könnte der Stoff aber noch etwas deutlicher vermittelt werden.
- gut verständliches Erklären der mathematischen Inhalte und Verdeutlichung an Skizzen.
- - der Stil der Vorlesung zeigt trotz des teilweise zumindest für mich zu schnellen Tempos, dass Mathe in sich ein geniales Konstrukt ist, vor dem man sich nicht fürchten, sondern als Herausforderung nehmen sollte
  - Übungen und Vorlesung greifen sehr gut ineinander. Zumindest ein gewisser Teil des in der Vorlesung nicht verstandenen Stoffes kann in der Übung nochmals erklärt und verständlich(er) gemacht werden und es erscheint einem, dass man trotz dieses Gefühls, dass man wohl nie alles da komplett verstehen wird (und wenn es nur aus Zeitmangel ist), die wichtigsten Sachverhalte mitnimmt.
  - Man merkt, dass man jederzeit alle ansprechen kann und es nochmal erklärt bekommt (nehme ich zugegebenermaßen nicht wahr, obwohl ich nicht wirklich rational begründen kann, weshalb nicht)
- professor gut vorbereitet und rhetorisch sehr gut
- Der Dozent ist sichtlich bemüht, den Stoff anschaulich zu erläutern.
- Gute Gliederung, interessante Vortragsweise
- Sympathischer Dozent, der OHNE Mikro jederzeit sehr gut zu verstehen ist. Guter und leserlicher Tafelanschrieb, mit dem man auch gut lernen kann.
- Herr Teufel spricht mit seiner direkten Art die Menschen an und motiviert sie zur Mathematik. Zuvor hatte ich nicht allzu großes Interesse an Mathe, nun aber konnte ich dafür begeistert werden. (Nur verdauen dauert ein wenig)
- Alles passt insgesamt gut zusammen: Vorlesung, Übungsblätter und Übungsstunden ergänzen sich perfekt.

## 8.2 Was könnte besser gemacht werden? (23)

- Fehlendes Skript erschwert Nacharbeit bei Versäumen der Vorlesung.
- Der behandelte Stoff könnte mehr mit dem der Physikvorlesung übereinstimmen. Man müsste so

nicht so viel Stoff auf einmal aufnehmen und könnte gleichzeitig die Anwendung üben.

- Manch ein ewig langer Beweis verbraucht mehr Zeit, als er das Verständnis vergroessert, Beweisskizzen wuerden meiner Meinung nach oft reichen.
- Die Übungsblätter sind zu schwer um ein Verständnis des Stoffs immer zu ermöglichen. Oft probiert man nur ohne wirklich zu kapieren was man tut bzw. zu welchem Ergebnis man kommen sollte.
- Zu manchen Themen könnten mehr konkrete Beispiele gegeben werden.
- Längere Übungsstunden, in denen nicht nur die Besprechung des aktuellen Übungsblattes gerade noch so hineingequetscht wird, sondern auch aktuelle Themen der Vorlesung aufgearbeitet werden können. Vor allem soll insgesamt vermittelt werden, man gehe nicht in das eine wie in das andere um die 50% Hürde zu meistern, sondern um was zu lernen.
- Ein Skript im Internet wäre sehr hilfreich und sollte aus meiner Sicht unbedingt nachgeliefert bzw. für zukünftige Semester gestellt werden. Videos von den Vorlesungen (z.B wie in Physik) wären natürlich auch super falls man einmal verhindert ist, sind jedoch nicht unbedingt nötig und eher als Luxus zu betrachten.
- Vielleicht gelegentlich ein wenig auf die Bremse treten, vor allem da kein Skript vorhanden ist, ist man einen Großteil der Zeit damit beschäftigt abzuschreiben und kann nicht immer konzentriert alles verfolgen. Und da man nunmal keine Maschine ist, die bei einem Erstsemesterstundenplan auch noch jeden Abend den Stoff des Tages komplett durchdenken kann, verlegt man automatisch das Verstehen von vielen Sachverhalten auf undefinierte Zeit in Richtung "später". Im Endeffekt würde man schneller lernen, wenn man das Skript schon vor sich hat und dann den Ausführungen des Professors besser folgen kann. Dieser müsste dann auch nicht soviel Text anschreiben und in der gewonnenen Zeit könnte man die interessanten Schritte in Beweisen genauer durchgehen und somit mehr für das direkte Verständnis tun.
- -blätter manchml etwas kompliziert -skript im internet veröffentlichen
- - manche Übungsblätter waren etwas lang bzw. bei manchen Aufgaben brauchte man relativ lang, um sich "reinzudenken", damit man die Aufgabe ordentlich lösen konnte - manchmal wurde das Tempo für eine Doppelstunde stark erhöht, wodurch Details etwas untergingen
- Manche Aufgaben der Übungsblätter waren von der Schwierigkeit her doch etwas herb. Zwar

lernt man bei langen und schwierigen Aufgabenblättern viel, aber letztendlich fand ich es in den Übungen bisweilen schade, dass trotz kompetenter Arbeitsweise des Tutors die Zeit selten reichte, um Fragen zum aktuellen Vorlesungsstoff zu stellen.

- Weniger Stoff in der zur Verfügung stehenden Zeit behandeln. Dadurch würde man den Stoff besser verstehen, weil man nicht immer hinterhängen würde. Durch den vielen Stoff in den Vorlesungen kann ich oft nicht folgen, da ich kaum mit dem Mitschreiben mitkomme.

### 8.3 Weitere Anregungen / Bemerkungen von Ihnen? (23)

- Weiter so... :)
- Ein genaues Inhaltsverzeichnis (~Liste der Sätze u. Def.) wäre hilfreich, besonders wenn man Vorlesungsstunden verpasst hat.
- Im Allgemeinen, nachdem man sich an den Stil der Vorlesung gewöhnt hat, ist sie verständlich und interessant. Nur ist sie manchmal auch ein bisschen zu schnell (man kann nicht immer alles verstehen, während man die Sachen von der Tafel abschreibt) und die Übungsblätter fordern Zeit als die Physikblätter selbst.
- Mag sein, dass meine Bewertung nicht die Beste ist, da ich erst dann zufrieden bin, wenn ich wirklich alles komplett verstanden habe. Mir ist klar, dass das im ersten Semester für einen Menschen, der nicht ausschließlich am Schreibtisch lernen möchte (und selbst da würde ich dann wahrscheinlich an Kopfschmerzen scheitern), nicht wirklich möglich und auch nicht zwingend so gedacht ist. Jedoch erscheint es einem, als wenn man in absehbarer Zeit nie dazu kommen würde den Stoff wirklich durchzugehen und aufzuarbeiten, sodass man ihn vollkommen versteht. Mag aber auch am Wesen des Physikstudiums liegen. Später einmal...
- Komme ich für blöde Wortspiele hier in Teufels Küche? :D
- Skript zur Vorlesung würde nicht schaden.
- Lieber etwas mehr Übungsaufgaben, die dafür aber leichter lösbar sind. Ich bin bereit Zeit zu investieren, aber wenn die Aufgaben zu schwer sind, lerne ich nicht viel dabei, wenn ich Stunden davor sitze und am Ende nichts rausbekomme.
- Guter Dozent
- Insgesamt bin ich froh, die Mathematik für Physiker Vorlesung von Herr Teufel gelesen zu bekommen, da ich trotz aller Schwierigkeiten das Gefühl habe, wirklich etwas daraus mitzunehmen.